

Psalm 133

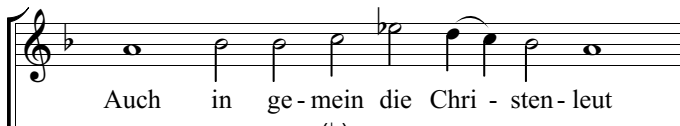
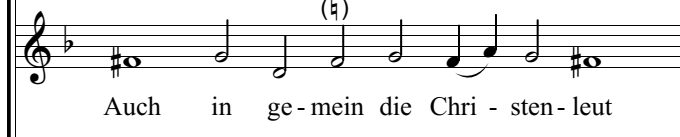


SWV 238

Cornelius Becker
1561 - 1604

1661 Version

Heinrich Schütz
1585 - 1672

Cantus		1. Wie ifts fo fein — lieb-lich und fchön,	Wenn Brü-der wohl zu-fam - men stehn,
Altus		1. Wie ifts fo fein lieb-lich und fchön,	Wenn Brü-der wohl zu-fam - men stehn,
Tenor		1. Wie ist's so fein — lieb - lich und schön,	Wenn Brü-der wohl zu-sam - men stehn,
Bassus		1. Wie ifts fo fein lieb-lich und fchön,	Wenn Brü-der wohl zu-fam - men stehn,

	Auch in ge-mein die Chri - sten - leut	Le - ben in Fried — und Ei - nig - keit.
	Auch in ge-mein die Chri - sten - leut	Le - ben in Fried — und Ei - nig - keit.
	Auch in ge-mein die Chri - sten - leut	Le - ben in Fried — und Ei - nig - keit.
	Auch in ge-mein die Chri - sten - leut	Le - ben in Fried und Ei - nig - keit.

2. Gleichwie der edle Balsam gut
Von Aarons Häupt fließen thut
In feinen Bart und gantzes Kleid/
Wol fein Geruch das Hertz erfreut.

3. Und wie der kühle Morgentaw
Von Hermon fället in die Au/
Befeuchtet auch die Berg Zion/
Laub und Graß lieblich wächst davon.

4. Also GOtt Gnad und Leben giebt
Dem/ der von Hertzen Frieden liebt/
Friedfertgen Leuten ist bereit
Hier Guts und dort die Seligkeit.